Merkblatt

für die Durchführung eines Brauchtumsfeuers (Osterfeuer)

Anmeldung des Brauchtumsfeuers bis zum 17. März 2023

Für das Abbrennen von Osterfeuern am Karsamstag/Ostersonntag ist folgendes zu beachten:

1. Es dürfen nur pflanzliche Stoffe wie Baum-, Gehölz- und Strauchschnitt und unbehandeltes Holz verbrannt werden.

Sperrmüll, behandeltes Holz, Reifen, Altöl oder sonstige Abfälle dürfen nicht verbrannt werden.

- 2. Das Feuer darf nicht entzündet werden:
- 1. bei langanhaltender trockener Witterung, starkem Wind, Inversionswetterlagen,
- 2. auf moorigem Untergrund
- 3. in Schutzzonen I von Wasserschutzgebieten
- 4. in gesetzlich geschützten Biotopen und Naturdenkmälern
- 5. auf Grundstücken im Zusammenhang bebauter Ortsteile,
- 6. in privat genutzten Kleingärten.
- 3. Der Feuerplatz hat folgende Sicherheitsabstände aufzuweisen:
- 50 Meter zu Gebäuden, die aus nicht brennbaren Baustoffen errichtet wurden und ein hartes Dach besitzen
- 100 Meter zu Gebäuden, die aus brennbaren Baustoffen errichtet wurden und/oder ein weiches Dach besitzen
- 50 Meter zu Wäldern, Waldhecken, Heiden und öffentlichen Verkehrsflächen, soweit diese nicht ausschließlich land- oder forstwirtschaftlichem Verkehr dienen
- 25 Meter zu sonstigen leicht entzündlichen oder brennbaren Materialien
- 10 Meter unterhalb von Hochspannungsleitungen
- 100 Meter zu Einrichtungen mit erhöhter Explosions- und Brandgefahr.
- 4. Zum Schutz von Tieren ist das Brennmaterial frühestens einen Tag vor dem Entzünden umzuschichten.
- 5. Das Feuer darf nicht mit Brandbeschleuniger (Benzin, Heizöl, Altöl usw.) angefacht oder unterhalten werden.
- 6. Das Osterfeuer ist ständig unter Aufsicht zu erhalten. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein.
- 7. Es dürfen keine Verkehrsbehinderungen und keine erheblichen Belästigungen durch Rauchentwicklungen entstehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Verstöße ein Bußgeldverfahren nach abfall-, ordnungsund naturschutzrechtlichen Bestimmungen nach sich ziehen können. Die Beachtung obiger Hinweise ist zwingend erforderlich.